

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 77 (1951)
Heft: 21

Illustration: "Ich hoffe, mein albernes Geplauder störe Sie nicht!"
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

VON HEUTE

henfufrauen ausgehen. Beweis: Ich habe selber einen!

Bei solchen Ausgangsunternehmungen ist mein Kümmerer allerdings eher ein Verlustposten, denn, als wir letzte Woche uns miteinander das ‚Doppelte Lottchen‘ anschauen gingen, war er durch die Strapazen, zwei Jahre älter zu scheinen (eine Affiche an der Kinokasse verlangte ein Mindestalter von 14 Jahren), dermaßen kniebel, daß er in der Pause, anstatt des budgetierten einen Päckli gebrannter Mandeln, deren zwei konsumieren mußte, um wieder zu Kräften zu kommen. Aber was bedeuten zwei Säckli Mandeln gegenüber der Tatsache, daß mein Kümmerer ein schon zum zweitenmal auf ‚neu‘ umgebautes Kleid mit dem spontanen Lob: ‚Dä isch dänn grimmig, dä neu Rock (grimmig = Ausdruck der höchsten Anerkennung) bedenkt?!‘

Und nie werde ich jenen Moment vergessen, wo ich, um mich für eine feierliche Angelegenheit aufzuräumen, gramverloren vor meinem Kleiderschrank stand und mich schließlich resigniert entschloß, mein altes Tailleur anzuziehen, ‚das ja am besten zu mir alter Frau passe‘. Worauf mein Kümmerer auf dem Fenstersims oben aufhörte, mit den Beinen zu bambelen und vorwurfsvoll sagte: ‚Du bisch doch kei alti Frau, Muetti, du bisch ä Frau i de beschte Jaare!‘

Da ist noch so ein Sektor, in dem ich dringend ab und zu eine Seelenstärkung nötig habe. Was sind meine äußeren Fal-

ten, verglichen mit den seelischen Kummerrunzeln, die sich automatisch bilden, wenn ich mir die sehr fragwürdige Figur, die ich als Erzieherin meiner Sprößlinge mache, vors geistige Auge führe. Aber auch da wurde mir Trost zuteil vor einigen Tagen. Ich traf unsern Buben im Badzimmer, wo er mit der geladenen Zahnbürste in der Hand tiefversunken vor sich hin starrte, um mir dann zu gestehen, daß sein Freund Hans ein armer Teufel sei. Der habe es schrecklich schwer mit seiner Mutter. Den ganzen Tag werde er erzogen. Es sei einfach eine Schande. Worauf ich für diese arme Mutter eine Lanze brechen mußte, und nicht umhin konnte, ihn daran zu erinnern, wie sehr er selber manchmal unter meiner Fuchtel zu ‚leiden‘ vorgab. Da nahm er die Zahnbürste aus dem aufgesperrten Rachen und sagte, Zahnpastaschäumend: ‚Ja, aber du bisch gleich en glatte Hagel. Und als er mich entsetzt nach Luft schnappen sah, fügte er rasch hinzu: ‚Das isch es Kompliment, waisch, ich schätze das!‘

Ich gebe ohne weiteres zu, Bethli, daß mein Exemplar von Kümmerer nicht sehr der von Dir heraufbeschworenen sagenhaften Idealgestalt aus dem alten Wien ähnelt, aber gell, Hauptsache ist, daß es einem wohl tut. Und das tut es auch!

Herzlich Deine Leonore.

Unsere Kinder

Wir suchen eine größere Wohnung, und die Kinder schließen dieses Anliegen in ihr Nachtgebet ein. Die fünfjährige Marie-Louise betet: ‚Liebe Gott, mach, daß mir e schöni Woonig findid, wenn de die do kaputt isch!‘ EW



„Ich hoffe, mein albernes Geplauder störe Sie nicht!“

Copyright by Punch

Lieber Nebenspalter!

Unsere Ursula brachte letzten Montag den ersten Schultag hinter sich. In ihrer Klasse ist ein kleines Chinesenmädchen. Nach der Schule fragt sie mich nun, warum denn dem Chinesli seine Mutter gleich aussehe wie wir. Ich probiere zu erklären, vielleicht sei der Vater ein Chinese und die Mutter nicht. Da sagt sie ganz ernsthaft: ‚Gäll Müetti, da hät halt der Vater d Geburt gha?!‘ M

La Marmite

Restaurant Bar Tel. (051) 34 24 13

Meine große Spezialität:
Kutteln P.K.

eine hervorragend delikate Platte

Paul Kaiser-Suter Restaurateur
Schifflande 6 Zürich 1



Vorsicht vor Rheumatismus!

Lassen Sie Beschwerden wie Ischias, Gicht, Hexenschuß, Schmerzen in den Gelenken usw. — nicht anstehen, denn eines Tags können sie sehr lästig, ja unausstehlich werden. Hier hilft eine Kur mit dem seit mehr als 25 Jahren bewährten **Kräuter-Wacholder-Balsam Rophaien**, denn er wirkt harntreibend, reinigt Nieren und Blase und regt sie zu neuer Tätigkeit an. Eine solche Kur wird auch Ihnen gut tun! Flaschen zu Fr. 4.— und 8.—, ganze Kur Fr. 13.—, in den Apotheken und Drogerien erhältlich.

Hersteller: **Kräuterhaus Rophaien, Brunnen 77**

SCHWINDEL-

-gefühle, Kopfschmerzen,
schlechte Konzentration,
abnormaler Blutdruck

dann **CRATAVISC**
reinpflanzl. Heilmittel Fr. 8.75

Erhältlich in allen Apotheken oder direkt durch
Apothek Kern, Niederurnen
Kräuter und Naturheilmittel Tel. (058) 41528

Für Ihre Haare!



Durch einfaches Shampooieren können Sie Ihre Haare zugleich waschen und fönen.

Mit Syrial-Tizian (Nr. 28) erhalten Ihre Haare während der Wäsche einen wundervollen Edelkastanienton.

12 verschiedene Farbtöne stehen zu Ihrer Verfügung. Unschädlich für die Haare.

Erhältlich in den Fachgeschäften

Prospekte durch:

VITALIPON AG. ZÜRICH 23

Mit **Birkenblut-FIXATOR**

schöne Frisur, macht das Haar schmiegsam und fettet nicht. Im Fachgeschäft erhältlich.

Alpenkräuter-Zentrale am St. Gotthard, Faido

Das **Wolo-Badehoroskop**

«Zwillinge» II 21. 5. — 20. 6.



Wißbegierig, rastlos und subtil,
so geht der Zwilling auf sein Ziel.
Das Wolo-Bad behagt ihm schon,
er sucht das Wort im Lexikon.

LACPININ-BALSAM, das führende Fichtenbad
Ungemein nervenberuhigend
Flaschen Fr. 3.12 und Fr. 5.45